

7.N. 92529

Abfender:

Dr. J. Flohm

Wohnort, auch Zustell- oder Leitpostamt

Nürnberg
Schmoll-Museum

Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk od. Postschließfachnummer

weil etwa 3-4 Kisten
wurde; es ist also nicht so
umfangreich wie seinerzeit der
Münchener Bestand. Auf alle
Fälle bin ich Ihnen für die
aufbotene freundliche Brikette,
namentlich auch in der Sache
der Bücher, dankbar, und ich
begrüße es, daß Sie nach Linz
kommen. Am 26. April muß
ich von dort nach Leipzig zu
meiner Auktion. - In der Stoff-
nung auf ein gutes Wieder-
sehen bin ich mit deutscher
Grüß Ihr ergebener
Dr. J. Flohm



Fern

Dr. Gustav Gugitz

Wien 18

Abt. Karlsgasse 25
Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk oder Postschließfachnummer

Nürnberg, d. 15. IV. 1939

Postadresse: Ziegenstrasse 3/I

Sehr verehrter Herr Doktor, heute empfang ich Ihre Karte vom 13. April. In Litz hat man sich nun dazu entschlossen, meinen Lichtbilder-Vortrag über das Sommerische Museum auf Montag den 24. April festzulegen. Es trifft diese Datum mit Ihren Vorschlägen auf mich so ziemlich zusammen. Nur würde ich es vorziehen, am Donnerstag nicht mehr als den Vormittag noch mit der Angelegenheit der Erbschaft N. zu tun zu haben, damit ich nachmittags eine Probe mit dem Lichtbildapparat abhalten und mich noch innerlich etwas konzentrieren kann. Vielleicht kann ich schon am Donnerstag d. 20. oder am darauffolgenden Tag (was jedenfalls auch noch genügen würde) nach Litz kommen. Herrn Hammerle schrieb ich übrigens, er habe den Eindruck, daß der noch vorhandene, für uns in Betracht kommende Ma-